Jüdische Kultur und Geschichte im Landkreis Altenkirchen (Westerwald)

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge, Gedenkstätte
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde



Synagoge Hamm (Sieg): Ein jetzt in den Synagogenplatz eingelassenes Relikt des 1938 verwüsteteten und in Brand gesteckten jüdischen Gotteshauses (2009).
Fotograf/Urheber: Freimut Bahlo



Eine kleine jüdische Gemeinde Altenkirchen bestand schon im 18. Jahrhundert, 1807 entrichteten fünf Juden Schutzgeld. 1932 waren an die jüdische Gemeinde Schöneberg, Neitersen, Flammersfeld, Busenhausen und Ober-Ingelbach angeschlossen. Spuren der jüdischen Kulturgeschichte im Kreis sind jüdische Friedhöfe, mehrere frühere Standorte von Synagogen bzw. Betstuben und eine Gedenkstätte.

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2016)

Literatur

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Jüdische Kultur und Geschichte im Landkreis Altenkirchen (Westerwald)

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge, Gedenkstätte
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdische Kultur und Geschichte im Landkreis Altenkirchen (Westerwald)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-248552 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz